

Die Gans

Der berühmte deutsche Maler Adolph Menzel war sehr klein und nicht schön. Er konnte sehr böse werden, wenn er merkte, dass jemand über ihn lachte.

Eines Tages saß er in einem Cafe. Da traten eine Dame und Herren ein, die sich an den Nebentisch setzten. Der Maler blickte zufällig hin und sah, wie die Dame ihren Begleitern etwas zuflüsterte, und wie dann alle drei ihn anschauten und laut auflachten.

Menzel wurde rot, sagte aber nichts, sondern begann zu zeichnen. Dabei sah er einige Male aufmerksam auf die Dame, so dass diese unruhig wurde. Sie hatte das unangenehme Gefühl, dass der seltsame kleine Mann sie zeichnete.

Menzel arbeitete ruhig weiter. Da trat plötzlich einer der Herren an ihn heran und sagte: „Mein Herr, ich verbiete Ihnen, die Dame zu zeichnen!“

„Nanu, ist denn das die Dame?“ fragte Menzel ruhig und hielt ihm sein Skizzenbuch hin. Da musste sich der Herr entschuldigen und kehrte zu seiner Begleiterin zurück. Denn das, was Menzel gezeichnet hatte, war eine meisterhaft ausgeführte fette Gans...

Der Maler aber lächelte schadenfroh, als die drei eiligst das Cafe verließen.